

VERLOSUNG

Kein „Lustspiel mit Leichen“

Stefan Königs neuer Roman „Stumme Rache“ – Exklusive Lesung mit dem Autor im Münchner Pressehaus

VON DIETER PAUL ADLER

„Schreiben wollte ich, seit ich lesen konnte. Also schon mit sechs“, sagt **Stefan König**. Doch es bedurfte eines langen Umwegs über die Bergsteigerei, bis der gebürtige Münchner zum Schriftsteller wurde. Inzwischen hat er eine große Fangemeinde um sich geschart, viele warten ungeduldig auf die nächste Neuerscheinung. Wir bieten den Lesern unserer Zeitung



Stefan König begann mit dem Schreiben von Sachbüchern.

exklusiv die Möglichkeit, den Autor einmal persönlich kennenzulernen. Stefan König liest in der „Alten Rotation“ des Münchner Pressehauses aus seinem neuen Krimi „Stumme Rache“ (Rother Verlag, 244 Seiten, 12,90 Euro). Musikalisch umrahmt wird der Abend von **Mike Patzelt** auf dem Saxophon und der Klarinette. (Näheres siehe am Ende des Textes.)

Alles begann mit Artikeln in der Zeitschrift „Bergwelt“, mit Sachbüchern und Biografien, beispielsweise über Bergsteigerlegende Luis Trenker (1892–1990). Doch längst zählen auch mehrere Krimis zu Königs Werk. Seine Bücher sollten mit den Bergen zu tun haben, aber sprachlich besser sein als das, was sonst in diesem Genre geboten wird, so lautet sein Credo. Sie sollten „die Schubladen sprengen“ und auch für Menschen interessant sein, die selbst keine Bergerfahrung haben: „Man muss ja auch



Alpine Thriller: Stefan Königs Krimis spielen in den Bergen. Auf Authentizität, was bergsteigerische Aspekte angeht, legt er größten Wert.

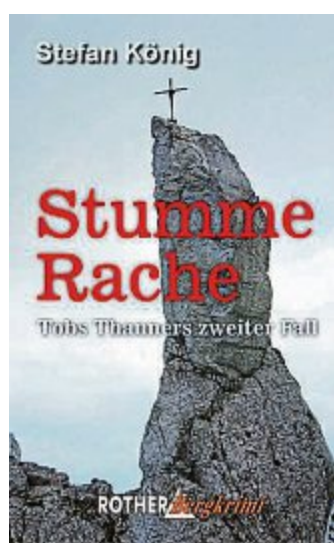
FOTO: RITSCHEL

kein Fischer sein, um ‚Der alte Mann und das Meer‘ mit Genuss zu lesen.“

Der Erfolg, sagt König rückblickend, kam 1991 mit den „Sternstunden des Alpinismus“ – 15 Erzählungen, die auf Fakten basieren, dann aber ins Fiktionale abschweifen. „Ich habe mir mit all meinen publizistischen Tätigkeiten erstmal das Rüstzeug erarbeiten müssen, um mich an die große Form, den frei komponierten Roman heranwagen zu können“, sagt der 55-Jährige.

Nach einem ersten Thriller, „Nanga Notizen“ und der Liebesgeschichte „Auf dem hohen Berg“ hat sich König

mittlerweile ganz dem alpinen Thriller verschrieben. Nach seiner Trilogie um das skurrile Ermittlerpaar Paul Schwarzenbacher und Marielle Czerny („Schattenwand“, „Kalter Fels“ und „Gletscherkalt“) erfand der in Iffeldorf (Landkreis Weilheim-Schongau) lebende Autor den Privatdetektiv Tobs Thanner – „sympathisch, aber wenig erfolgreich“. Dessen erstem Fall „Abgrund“ (2013) folgt nun der soeben erschienene Band „Stumme Rache“. Wieder sind die Alpen der Schauplatz, es geht um Tobs' Kletterpartner, der bei einer alleine unternommenen Tour in den Tod gestürzt ist. Des-



Das Cover des neuen Romans.

sen Angehörige glauben nicht an einen Unfall und bitten den Freund und Schnüffler, dem Fall nachzugehen. Tatsächlich stößt Thanner schon bald auf Ungereimtheiten. Ein „Horrortrip für Jäger und Gejagte“ beginnt.

„Die Schubladen sprengen“ – dazu gehört auch die deutliche Distanzierung Königs von der immer höher schwappenden Welle der meist skurrilen Heimatkrimis. „Meine Krimis sind hart“, unterstreicht König. „Ich will, dass sie unter die Haut gehen. Mit den heute immer mehr Verbreitung findenden ‚Lustspielen mit Leichen‘ habe ich nichts am Hut.“

Verlosung:

Wer **Abonnent unserer Zeitung** ist und bei der Lesung **am Mittwoch, 21. Mai, 19.30 Uhr (Einlass: 19 Uhr) im Pressehaus an der Bayerstraße** (Zugang über Paul-Heyse-Straße 2-4, Toreinfahrt) dabei sein will, ruft **heute bis 24 Uhr unter der Nummer 01379/88 00 03** an (Legion, 50 Cent pro Anruf aus dem Festnetz, gegebenenfalls abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz) und **nennt das Lösungswort „König“**. Zu gewinnen gibt es 50 mal zwei Eintrittskarten. Bitte beachten Sie, dass es rund um das Pressehaus **keine Parkmöglichkeiten** gibt.

LEUTE IN DEUTSCHLAND

Hera Lind (56), Schriftstellerin, hat sich unter großen Mühen von ihrer streng katholischen Erziehung gelöst. „Das war für mich ein ganz schönes Stück Arbeit, mich aus diesem Korsett zu befreien“, sagte sie in einem Interview der Zeitschrift „Donna“. In ihrem Elternhaus seien Äußerlichkeiten streng verpönt gewesen: „Disco oder Kino gab es für mich nicht.“ Sie habe dort auch gelernt, dass Homosexualität Sünde sei. „Aber dieses Gehirnverbarrikadierte habe ich hinter mir gelassen“, so die 56-Jährige. Lind wurde in den Neunzigerjahren einem größeren Publikum durch Bestseller wie „Ein Mann für jede Tonart“ und „Das Superweib“ bekannt, die – mit **Katja Riemann** beziehungsweise **Veronica Ferres** in den Hauptrollen – auch als Filme erfolgreich waren. Für private Schlagzeilen sorgte sie im Jahr 2000 durch ihre öffentlich gemachte Trennung von ihrem Lebensgefährten **Ulrich Heidenreich**, mit dem sie vier Kinder hat.

dpa

Cro (24), Rapper („Einmal um die Welt“, „Nie mehr“), sieht die Pandamaske nicht nur als Markenzeichen. Sie sei auch sein Schutzschild, sagte der Musiker (bürgerlich: Carlo Waibel) dem Magazin „Neon“. „Wegen der Maske bin ich noch immer, wie ich bin. Hätte ich die Maske nicht, könnte das meinem Charakter nicht guttun“, glaubt er. „Wenn ich in Clubs erkannt würde, wäre ich zu Frauen vielleicht ganz anders, ich wäre oberflächlicher und abweisender – weil ich denken würde, dass sie mich nur deswegen ansprechen.“ Insofern halte ihn die Verkleidung auf dem Boden.

dpa

Immer dabei!

IHR Merkur PRÄSENTIERT

DEUTSCHES THEATER Bis 18. Juni 2014 **GREASE**

DEUTSCHES THEATER 20. Mai bis 1. Juni 2014 **THRILLER LIVE**

ZENITH / KESSELHAUS FREIGELANDE München/Freiburg Sa., 31. Mai 2014 **ORGANIC DANCE MUSIC FESTIVAL**
Die Crème de la Crème der deutschen und internationalen DJ Szene

KÖNIGSPLATZ Fr., 13. Juni 2014 **BLACK SABBATH**

OLYMPIAHALLE So., 29. Juni 2014 **ROD STEWART**

KLOSTER BENEDIKTBEUERN Do., 10. Juli 2014 **SIMPLE MINDS – Open Air**

KÖNIGSPLATZ Sa., 12. Juli 2014 **ANDREAS GABALIER**

KLOSTER BENEDIKTBEUERN Sa., 26. Juli 2014 **WILLI ASTOR & Freunde**
Sound of Islands – Open Air

OLYMPIAPARK und -STADION Sa., 26. Juli 2014 **SOMMERNACHTSTRAUM**
Xavier Naidoo – Handlung

OLYMPIAHALLE Mi., 12. November 2014 **MICHAEL BUBLÉ**

Kartenvorverkauf und weitere Informationen unter www.merkur-online.de/tickets

Münchner Merkur
Ihr Eventpartner

und an allen bekannten Vorverkaufs-Stellen

THEATER in München Spielplan

Bayerische Staatsoper
Allerheiligen Hofkirche
6. Kammerkonzert 2013/14 20.00 Uhr

Residenztheater
Tel. 21 85-19 40
Der Vorname 20.00 Uhr

Münchner Kammerspiele
Maximilianstr. 28, Tel. 233-966 00
Schauspielhaus: Judas 21.00 - 22.00 Uhr

Münchner Volkstheater
Brienner Str. 50, Tel. 523 46 55
Der Besuch der alten Dame 19.30 Uhr
Der große Gatsby 20.00 Uhr

Komödie im Bayerischen Hof
Tel. 29 16 16 33 - www.komodie-muenchen.de
Othello darf nicht plätzen 20.00 Uhr
Schanze, Wengler, Breuer u.a.

Deutsches Theater München
Schwanthalerstr. 13, Tel. 55 23 44 44
Grease - Das Kultmusical 19.30 Uhr

Blutenburg-Theater Kriminalbühne
T. 123 43 00 www.blutenburg-theater.de
Giftiges Weekend Krimikomödie 20.00 Uhr

Metropoltheater, Florianstraße 5
Tel. 32 19 55 33, www.metropoltheater.com
Schuld und Schein. Ein Geldstück 20.00 Uhr

Kinderbühnen

Münchner Theater für Kinder
Dachauer Str. 46, Tel. 59 54 54
Der Räuber Hotzenplotz 15.00 Uhr

Kabarett/Kleinkunst

Münchner Lach+Schiessegesellschaft
Tel. 39 19 97 - www.lachundschiesse.de
Andreas Thiel 20.00 Uhr

Lustspielhaus
Occamstr. 8, Tel. 34 49 74 www.lustspielhaus.de
Bruno Jonas 20.30 Uhr

Vereinsheim
Occamstr. 8, 80802 München, Tel. 34 49 74/75
Vereinsheim Schwabing 19.00 Uhr

OX - Kleine Bühne im Schlachthof
Zenettstr. 9, Tel. 72 01 82 64
Ottfried Fischer & die Heimatlosen 20.00 Uhr

Kabarett/Kleinkunst

Kultur im Schlachthof
Tel. 089 / 72 01 82 64 - Saal
Da Huawa, da Meier und I 20.30 Uhr

Theater Heppel & Ettlich
im Drugstore Fellitzschstr. 12, Tel. 38 88 78 20
La Encrucijada Theater auf spanisch 20.00 Uhr

Musikbühnen

Jazzclub Unterfahrt im Einstein
Einsteinstr. 42, Tel. 448 27 94
Rom Schaefer Eberle & Andreas Schaefer / Lucas Niggli 21.00 Uhr

Strom
Lindwurmstr. 88, www.strom-muenchen.com
Trigeringer 21.30 Uhr

Alfonso's Live-Music-Club
Franzstr. 5, Tel. 33 88 35, www.alfonsos.de
Chessboard 20.00 Uhr

Feierwerk Sunny Red
Hansastr. 41, T. 72 48 80, www.feierwerk.de
Die Bass.Kafé 20.00 Uhr

Feierwerk Hansa 39
Hansastr. 39, T. 72 48 80, www.feierwerk.de
Schoolboy Q 19.00 Uhr

Night-Club Hotel Bayerischer Hof
Promenadeplatz 2-6, Tel. 21 20 994
Sophie Wegener Quartet 22.00 Uhr

Pusser's New York Bar
Falkenturmstr. 9, Tel. 22 05 00
Metin Gungörel Piano Pur ab 21.30 Uhr

Festivals

14. Münchener Biennale Internationales Festival für neues Musiktheater
Veranstalter: Kulturreferat der LHST München in Zusammenarbeit mit Spielmotor München e.V. - Künstlerische Leitung: Peter Ruzicka www.muenchenerbiennale.de
E-Mail: biennale@spielmotor.de
Schriftlicher und telet. Kartenservice: München Ticket GmbH, Postfach 201413, 80014 München, Tel. 089/54818181. Der Kartenvorverk. i. d. Cuvillies-Theater erfolgt nur über das Bayer. Staatstheater.
Abendkasse am jew. Veranstaltungsort eine Stunde vor Beginn der Vorstellung. Online-Kartenvorverkauf: www.muenchenticket.de.
Info und Versand des Programms: Tel. 089/2805607 **Motto: Ausser Kontrolle SCHWERE REITER**
20 Uhr: **Nikolaus Brass: Sommertag** Kammermusiktheater

BETTENRID Charity-Lesung mit Jutta Speidel für HORIZONT e.V. ANZEIGE

Soziales Engagement

Im Rahmen einer Charity-Lesung von Jutta Speidel im Gloria Palast in München hat jetzt das Traditionshaus BETTENRID ein Spendenbetrag in Höhe von 10000 Euro an die gemeinnützige Initiative HORIZONT e.V. übergeben. Überreicht wurde der Spendenscheck von BETTENRID-Geschäftsführer Robert Walošek an die bekannte Schauspielerin und HORIZONT-Gründerin Jutta Speidel.

BETTENRID engagiert sich seit vielen Jahren im sozialen Bereich für die gemeinnützige Initiative HORIZONT e.V., die Jutta Speidel 1997 gründete. Die beliebte Schauspielerin Jutta Speidel hat mit HORIZONT e.V. einen besonderen Ort für obdachlose Kinder und deren Mütter geschaffen. BETTENRID hatte zu diesem Anlass zu einem Belcanto-Abend in den traditionsreichen Gloria Palast in München geladen. Jutta Speidel hat Auszüge aus Johann Wolfgang von Goethes „Italienischer Reise“ gelesen. Un-

termalt wurde die literarische Reise von ihrer Tochter und Sopranistin Antonia Feuerstein, die zu Klaviermusik ausgewählte Arien vortrug. Dieser Auftritt war die erste öffentliche Zusammenarbeit von Jutta Speidel mit ihrer Tochter Antonia.

Schicksalsschläge und schreckliche Umstände führen immer wieder dazu, dass Mütter mit ihren Kindern plötzlich auf der Straße stehen. Solche menschenun-

würdigen Situationen hinterlassen tiefe Spuren und machen es schwer, in der Gesellschaft Fuß zu fassen. Darum hat HORIZONT e.V. einen Ort geschaffen, an dem obdachlose Kinder mit ihren Müttern zur Ruhe kommen können. Im HORIZONT-Haus finden sie eine Heimat auf Zeit. Hier erleben sie persönliche Fürsorge und qualifizierte Betreuung, die ihnen ermöglicht, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Gelungener Abend für einen guten Zweck (v.l.): Pianist Markus Zuehör, Sopranistin Antonia Feuerstein, Jutta Speidel und BETTENRID-Geschäftsführer Robert Walošek. Foto: fkn

Anzeigenannahme Tel. (089) 5306 666

Beilagen-Hinweis

Einem Teil der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt folgender Firma bei:

Galeria Kaufhof

Informationen:
zur Prospektverteilung von der größten bis zur kleinsten Auflage unter Tel. (089) 5306-305, 307 · prospektbeilagen@merkur-online.de

Jetzt auch Teilbelegungen in der Stadt München möglich!

Hier ist Bayern daheim.

Gesundheit	Kaufgesuche	Tiermarkt
Gesundheit	Kaufgesuche Dies und Das	Tiermarkt Hunde
24 Stunden Altenpflege zuhause. Wir vermitteln erfahrene polnische Pflegekräfte. www.sunacare.de ☎ 0800 1025110	Unterricht/Seminare	Putzige Mix-Welpen verspielt, lieb, 5 Mon. gg Schutzgeb ☎ 0160/90183406
Gesundheit Wellness und Massagen	Was halten Sie von Zielen? www.mydirectioncoaching.com	Anzeigenaufnahme per Mausclick: www.merkurtz.de

Kunst des Berührens 0163/8039367